

Get Ready!

Dein Marathontrainingsplan von ASICS-Coach Carsten Eich



Enjoyer

Du genießt dein regelmäßiges Lauftraining, suchst aber nach einer echten Challenge.

Marathon unter 4:00 Std. 5:40min/km





Trainingsplan Enjoyer Woche 01-08

DI SA **SO*** DO 01 15 k m 2km 2 k m Einlaufen Einlaufen DL I DLI 42km 6km DL II 30 m i n 8 x 5 0 0 m ø TW (500m Trabpause) Kraft (Bauch/Rücken) 1km Auslaufen 02 8 k m 2 k m16 k m 2 km Einlaufen DLI Einlaufen 45km 10 x 5 0 0 m 6 k m 30 m i n ø 4-0 DL II Kraft (Bauch/Rücken) TW (500m Trabpause) 1km Auslaufen 03 8 k m 2 k m Einlaufen Einlaufen DLI DL I 47km 30 m i n 4-0 ø DL II Kraft (Bauch/Rücken) TW (500m Trabpause) Auslaufen Ergänze dein Training 04 8 k m 6 k m 10 kmmind. 1x/Woche 30 min DLI DL I 24km mit Kräftigungsübungen von Carsten Eich. oder: **60min** Rad/Ergometer oder: 45min Schwimmen 05 **2km** Einlaufen **2km** Einlaufen 10 k m DLI 52km 8km DL II 30 min 6x1km Ç TW (500m Trabpause) Kraft (Bauch/Rücken) 1km Auslaufen 06 10 km 2 km **22km** DL I 2 km Einlaufen Einlaufen 53km 8km 30 min 3 x 2 k m Ç 41-16 DL II Kraft (Bauch/Rücken) TW (1km Trabpause) 1km Auslaufen 07 $10\,k\,m$ 2km 2 km Einlaufen Einlaufen 58km 4 x 2 k m 8km 30 min Ç DL II Kraft (Bauch/Rücken) TW (1km Trabpause) 1km Auslaufen 08 Ergänze dein Training 10 km mind. 1x/Woche 30 min 24km mit Kräftigungsübungen von Carsten Eich. oder: 60min oder: 45min Rad/Ergometer Schwimmen



Trainingsplan Enjoyer Woche 09-16

DI SA **SO*** DO 09 **10 k m** D L | **25km** DL I **2km** Einlaufen Einlaufen 59km 30min 4 x 2 k m T W (1km Trabpause) 6km DL II ø Kraft (Bauch/Rücken) 2km 1km DL III Auslaufen 10 **26-28km** DL I **10 k m** D L | I 2 k m 2 k m Einlaufen Einlaufen 61km 6 k m 30 m i n $3 \times 3 \times m$ ø 4-0 DL II Kraft (Bauch/Rücken) TW (1km Trabpause) 2 k m1km DL III Auslaufen 11 28-30km 2 k m DLI Einlaufen DLI Einlaufen 65km 4-0 ø DL II Kraft (Bauch/Rücken) TW (1km Trabpause) 2 k mDL III Auslaufen Testwettkampf Halbmarathon im Bereich 1:50-1:55 Std. 12 6 k m $3\,k\,m$ Einlaufen Einlaufen DL I 36km 4km DL II (Wettkampftempo) 13 **6-8km** DL I **28-30km** DL | **10 k m** D L | **2km** Einlaufen 58km 30 min DL III (1km Trabpause) Kraft (Bauch/Rücken) **1km** Auslaufen 14 **10 k m** DL I **22km** DL I 2km 2 km Einlaufen Einlaufen 58km 8km 30min $2 \times 5 \text{ km}$ 41-16 DL II Kraft (Bauch/Rücken) DL III (1km Trabpause) 2 k m 1km DL III Auslaufen **10 k m** DL I 15 2 k m 2 k m Einlaufen Einlaufen 59km 6 k m 6km DL II DL III 1km Auslaufen 16 Wettkampf Marathon 42,195km 5:40min/km Einlaufen Einlaufen 57km DL II (Wettkampftempo)



Erläuterungen

zum Trainingsplan

DI I

Der ruhige Dauerlauf DL I ist die Grundlage deines Lauftrainings. Du läufst hier in deinem Wohlfühlbereich, solltest also das Gefühl haben, dieses Tempo ewig weiterlaufen zu können. Im Idealfall hast du genügend Luft um dich z.B. mit deinem Mitläufer*innen unterhalten zu können. Dein Puls sollte stets zwischen 70-80% deiner maximalen Herzfrequenz liegen. Der angegebene Geschwindigkeitsbereich bezieht sich auf die unterschiedlich langen Dauerläufe und sollte sich innerhalb der Vorbereit etwas weiterentwickeln. Grundsätzlich kannst du bei den kürzeren Läufen etwas schneller unterwegs sein, bei den längeren Läufen entsprechend ein paar Sekunden pro Kilometer langsamer.

DL II:

Der mittlere Dauerlauf DL II stellt die Brücke zwischen den ruhigen Dauerläufen und den Tempoeinheiten dar. Dieser mittlere Bereich ist wichtig, um den Anteil des Fettstoffwechsels auch bei höheren Geschwindigkeiten zu vergrößern. Das Tempo fühlt sich zwar schneller, aber immer noch gut an. Es macht Spaß etwas mehr Gas zu geben ohne hinterher vollkommen kaputt zu sein. Dein Puls sollte im Bereich 80-85% deiner maximalen Herzfrequenz sein. Der mittlere Dauerlauf bewegt sich damit in der Nähe deiner geplanten Marathongeschwindigkeit, die Distanzen des DL II sind aber relativ kurz, teilweise wird er auch in Form eines gesteigerten Dauerlaufs absolviert.

DL III:

Der Tempodauerlauf ist deutlich schneller und bewegt sich im Bereich deiner anaeroben Schwelle. Mit diesem Trainingsmittel wollen wir deine Leistungsfähigkeit deutlich verbessern. Das Tempo fühlt sich richtig schnell an, daher sind die Distanzen relativ kurz, aber eben knackig. Dein Puls steigt deutlich und liegt nun zwischen 85-90% deiner maximalen Herzfrequenz. Da du dich an deiner Schwelle bewegst, wird der Sauerstoff in der Muskulatur langsam knapp, was du auch spüren wirst. Der Tempodauerlauf DL III ist daher eine sehr Wettkampfnahe Trainingsform, die ihren Zweck aber garantiert nicht verfehlen wird.

Tempowechsel:

Unsere Tempowechselprogramme sind klassisch aufgeteilt in Tempoabschnitte und entsprechende Trabpausen. Die Tempoabschnitte sind 500-3000m lang, wir starten mit den kürzeren Tempoläufen und steigern diese innerhalb der Marathonvorbereitung. Ziel ist es die Pace der einzelnen Tempoabschnitte möglichst gleichhoch zu halten, auch wenn sie länger werden. Das wird dich natürlich anstrengen und das ist auch so geplant. Dein Puls steigt auf Werte im Bereich 85-95% der maximalen Herzfrequenz. Da es sich um einen überschwelligen Trainingsreiz handelt, wirst du das Laktat in deiner Muskulatur spüren. Dein Körper braucht diese Reize aber, um deine Leistungsfähigkeit langfristig erhöhen zu können.

Fahrtspiel:

Beim Fahrtspiel handelt es sich um eine Art Tempowechselprogramm, bei dem du selbst die Länge der schnellen und langsamen Abschnitte gestalten kannst. Es wird oft als Einstiegsprogramm zum späteren Tempowechsel genutzt und lässt sich ganz einfach auf deiner normalen Laufrunde absolvieren. Nach dem Einlaufen steigerst du z.B. 6-12mal für 100-300m dein Lauftempo, aber ohne Maximalsprint. Das Tempo soll anstrengend sein, du musst dich in den jeweils folgenden Trabpausen aber wieder gut erholen. Deine Pulskurve sollte nach dieser Einheit einer ständigen Berg- und Talfahrt ähneln.

Ein/Auslaufen:

Das Ein- und Auslaufen wird bei intensiveren Einheiten genutzt, um die Muskulatur aufzuwärmen bzw. direkt nach Belastungen wieder etwas aufzulockern. Das Tempo entspricht ganz klar deinem Wohlfühlbereich. Es stellt also keine zusätzliche Belastung dar, sondern dient der Vor- bzw. Nachbereitung beim Tempotraining. Aus diesem Grund zählt das Ein/Auslaufen auch nicht zum Programm und wird auch nicht in die Durchschnittsgeschwindigkeit mit eingerechnet.



Kräftigungsprogramm

Deine Übungen begleitend zum Lauftraining





Kräftigungsübungen

Mindestens 1mal pro Woche 30 min.





- C 3 Sätze
- 30-50 Sek. halten in Position 1 oder 2
- Kurze Pause (10 Sek.) in Rückenlage zwischen den Sätzen





- ♦ 3 Sätze
- (2) 10x langsames Strecken und Beugen pro Bein
- (II) Kurze Pause (10 Sek.) in Rückenlage zwischen den Sätzen





- ☼ 3 Sätze
- 10 Wiederholungen Heben und Senken Option: zusätzlich abwechselnd ein Bein heben und strecken
- Kurze Pause (10 Sek.) in Rückenlage zwischen den Sätzen





- C 3 Sätze
- Position 1+2 je 30 Sek. ohne Zwischenpause halten Option: 30 Sek. in Position 2 abwechselnd ein Bein heben
- (10 Sek.) zwischen den Sätzen





- ◆ 3 Sätze
- 30-45 Sek. mit offenen bzw. geschlossenen Händen halten
- (II) Kurze Pause zwischen den Sätzen in Bauchlage





- C 3 Sätze pro Seite
- Position 1+2 immer 30 Sek. nacheinander halten
- (II) Kurze Pause im Vierfußstand zwischen den Sätzen





- 3 Sätze pro Bein im Wechsel
- Position 1+2 je 30 Sek. ohne Zwischenpause halten
- (1) Kurze Pause (10 Sek.) zwischen den Sätzen





